

Badeland – freie Fahrt für 50 000 Autos

Bis Jahresende gilt an der Kreuzung aber noch Tempo 30. Für Radfahrer gibt es ab jetzt eine separate Ampel.

Von Hannah Schmitz

Wolfsburg. Seit gestern fließt der Verkehr an der Badeland-Kreuzung wieder ungehindert: Nach sechs Monaten Baustelle gaben Oberbürgermeister Klaus Mohrs, Stadtbaurätin Monika Thomas und zahlreiche Vertreter aus Bundes- und Landespolitik und dem Stadtrat den zentralen Verkehrsknotenpunkt offiziell frei.

„Jetzt sind nur noch Restarbeiten an den Nebenanlagen wie Rad- und Gehwege nötig“, sagt Dennis Weilmann vom Kommunikations-Referat der Stadt. Damit ist die Großbaustelle drei Wochen früher fertig als geplant. Straßenbau-Leiter Oliver Iversen sagt: „Das liegt an der guten Planung und an der Firma. Die hat im Sommer gut durchgezogen und in zwei Schichten gearbeitet, also bis 22 Uhr und zusätzlich samstags.“

Dennoch müssen Autofahrer bis Ende des Jahres an der Kreuzung bei Tempo 30 mit reduzierter Geschwindigkeit fahren, bis das gesamte Bauprojekt samt Rad- und Gehwegen und Inselbereichen abgeschlossen ist.

An der Kreuzung wurden bisher Schritt für Schritt der Straßenbelag, die Radwege und die Ampelanlage erneuert. Zudem wurde auch die Allerbrücke saniert und die Entwässerung modernisiert. Bis nach Vorsfelde werden Autofahrer zudem nun vierspurig geführt. Mit dieser Neuerung trägt die Straßenplanung dem hohen Verkehrs-



Oberbürgermeister Klaus Mohrs (vierter von links) und Stadtbaurätin Monika Thomas (dritte von links) gaben mit weiteren Vertretern aus der Politik die Badeland-Kreuzung frei.

Foto: regios24/Joachim Mottl

aufkommen an der Badelandkreuzung Rechnung: Täglich befahren hier 50 000 Autos die Kreuzung.

„Nach der Erneuerung der Schlosskreuzung im letzten Jahr hatten wir an der Badelandkreuzung dieses Jahr das nächste Großprojekt. Ich bin stolz auf alle Beteiligten, die es auch diesmal geschafft haben, alle notwendigen Arbeiten in kürzester Zeit auszuführen“, zeigt sich Oberbürgermeister Mohrs zufrieden. Der Kostenrahmen für das Projekt werde außerdem vermutlich unterschritten, sagte Mohrs.

Probleme hatte es in der Bauzeit mit aus Vorsfelde kommenden Autofahrern gegeben, die nach

links in Richtung Badeland abbiegen wollten. Hier kam es öfters zu brenzlichen Situationen und zu Unfällen. Die meisten Verkehrsteilnehmer seien aber sehr diszipliniert gewesen, bemerkte Mohrs.

Für die weitestgehend reibungslos verlaufende Bauzeit sei

sicher auch die intensive Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich, vermutet Mohrs. Eine weitere Besonderheit an der zentralen Kreuzung freut vermutlich Fahrradfahrer und in ihrer Mobilität beschränkte Personen: So gibt es nun für Radfahrer eine separate

Ampel, die eine längere Grünphase hat, als die Signalanlage für die Fußgänger. Zudem wurde ein Gehweg speziell für geh- und sehbehinderte Menschen eingerichtet, der durch Bordsteinhöhe und ertastbare Begrenzungstreifen barrierefrei gestaltet wurde.

Reden Sie mit!

Wie zufrieden sind Sie mit der Erneuerung der Badeland-Kreuzung?

wolfsburger-nachrichten.de

■ DIE BAUPHASEN

Juni/Juli Die Fahrbahn Richtung Landkreis Gifhorn wird gesperrt. Die Linksabbiegerspur zum Badeland wird für den aus Vorsfelde kommenden Verkehr gesperrt.

August Die Ausfahrt P 3 vom Allerpark-Parkplatz ist ab sofort bis zum Ende der Baumaßnahmen gesperrt.

September Die Asphaltarbei-

ten auf der nördlichen Fahrbahn der Oebisfelder Straße sind abgeschlossen. Der Verkehr wird nun über nördlichen Teil der Oebisfelder Straße geleitet.

Mitte Oktober Asphaltbau in den Fahrbahnen Richtung Vorsfelde.

Oktober/November Einfahrt Allerpark über Badelandkreuzung komplett gesperrt. Her-

stellung der Bord- und Gossenanlage. Stadtauswärts Richtung Vorsfelde wird der Verkehr noch für zwei Wochen einspurig geführt

Dezember Die Baustelle ist wieder vollständig zweispurig befahrbar. Mittelinseln und Geh- und Radwege werden hergestellt. Weiterhin gilt für die gesamte Baustelle das Tempolimit von 30 km/h.